

Phönix-Verlag Carl Siwinna · Berlin SW. 11

Dieser neue Roman der beliebten Schriftstellerin hat bei seinem Erscheinen in Zeitschriften und Zeitungen so außergewöhnlichen Beifall gefunden, daß das nunmehr als Buch vorliegende Werk von den vielen Bewunderern und Freunden der Steinschen Arbeiten mit Freuden begrüßt werden dürfte □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □

# Des Meisters Gefährtin

② Roman von Lola Stein

Mit vielfarbigem künstlerischen Umschlag

Preis broschiert Mark 8.— Elegant gebunden Mark 11.—



Der Roman führt uns in ein eigenartiges Milieu, er schildert das Sanatorium und das Schaffen eines berühmten Orthopäden, dessen geniale Persönlichkeit zum Segen für alle die Kranken wird, die sich seiner Heilmethode anvertrauen. Das wunderbare menschliche und kameradschaftliche Verhältnis zwischen dem Meister und Inge, seiner Gefährtin und Tochter, wird dem Leser vor Augen geführt; man sieht dieses junge, strahlend glückliche, in ihrer ersten Tätigkeit aufgehende Mädchen an der Seite des angebeteten, des vergötterten Vaters und den plötzlichen jähen Schmerz, der in ihr Dasein tritt, als der Meister sich spät in Liebe einer jungen Frau, die mit ihrem Töchterchen in seinem Sanatorium weilt, zuwendet. Der Kampf der beiden Frauen um die Seele dieses Mannes beginnt, den Ingo plötzlich verzweifelt aufgibt, als sie erfährt, daß sie des angebeteten Vaters Tochter in Wahrheit nicht ist, um ihn später wieder aufzunehmen, als sie nach schweren Jahren erkannt hat, daß ein Leben fern von dem Meister für sie zur Unmöglichkeit wird. — Die große Erzählerkunst Lola Steins ist zu bekannt u. zu beliebt, als daß es vieler anpreisender Worte bedürfte. Und dennoch muß gesagt werden, daß die Verfasserin in ihrem neuen Buch in ganz besonderem Maße es verstanden hat, an Herz und Gemüt ihrer Leser zu rühren und sie in atemloser Spannung von der ersten bis zur letzten Seite zu erhalten. Der schöne Roman wird seinen Lesern genußreiche und angenehme Stunden bereiten.

Wir hoffen, sehr geehrter Herr Kollege, daß Sie dem interessanten Buche, das in dem schönen Umschlage leicht verkäuflich ist, Ihre liebevolle Aufmerksamkeit zuteil werden lassen, zumal wir bis zum Tage des Erscheinens Ihnen einen Vorzugsrabatt anbieten von

≡ 40% ≡

Wir bitten, von unserem Vorzugsangebot und Benutzung des beigefügten Verlangzettels ausgiebigen Gebrauch zu machen.

Berlin, Februar 1920

Phönix-Verlag Carl Siwinna.